

**Gemeinde
79677 Wembach**

Niederschrift Nr. 5/ 2017

über die öffentliche Gemeinderatssitzung

am **Montag, den 29. Mai 2017** (Beginn: 19.30 Uhr, Ende: 21.55 Uhr)

in Wembach, Rathaus, kleiner Sitzungsraum

Vorsitzender: Bürgermeister Christian Rüscher

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder: 8

Normalzahl der ordentlichen Mitglieder: 8

Namen der anwesenden ordentlichen Mitglieder:

Tobias Bauer	Rolf Berger
Matthias Held	Albert Köpfer
Hans Dieter Leisinger	Matthias Marx
Thomas Merten	Eva Mosbach

Entschuldigt:

--

Schriftführer:

Berthold Klingele, Verwaltungsfachangestellter, GVV Schönau im Schwarzwald

Sonstige Verhandlungsteilnehmer:

Dietmar Krumm, Hauptamtsleiter, GVV Schönau im Schwarzwald

Zuhörer:

2

Presse:

--

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom **16.05.2017** ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am **16.05.2017** ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens **5** Mitglieder anwesend sind.

Tagesordnung:

Öffentlich

1. Fragen der Bürgerinnen und Bürger
2. Fragen und Anregungen des Gemeinderats
3. Bekanntgabe der Niederschrift vom 20.04.2017 (Vorlage) sowie der nichtöffentl. Beschlüsse vom selben Tag
4. Sanierung Bergstraße / Dorfplatz (Sachstand)
 - Allgemeines
5. Bauanträge
6. Bauangelegenheiten
 - Verschiedenes
7. Anschaffung eines Kommunalfahrzeugs für die Gemeinde Wembach
8. Neubestellung der Mitglieder des Gutachterausschusses Wembach (Vorlage)
9. Hausnummern im Ortsteil Schindeln, Information (Vorlage)
10. Nutzung des Ratsinformationssystems (RIS) für die Gemeinde Wembach
11. Mitteilungen der Verwaltung / Verschiedenes
12. Anträge des Gemeinderats

Bürgermeister Christian Rüscher begrüßt die Anwesenden recht herzlich. Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit tritt er in die Tagesordnung ein.

TOP 1: Fragen der Bürgerinnen und Bürger

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2: Fragen und Anregungen des Gemeinderats

a) Defekte Straßenbeleuchtung

Gemeinderat Matthias Marx berichtet von einer defekten Straßenlaterne im Ortsteil Schindeln. Bürgermeister Rüscher wird die Reparatur in Auftrag geben.

b) Außenlicht beim neuen Hochbehälter

Gemeinderätin Eva Mosbach erkundigt sich nach dem Außenlicht beim Hochbehälter. Der Vorsitzende wird die Installation veranlassen.

TOP 3: Bekanntgabe der Niederschrift vom 24.04.2017 (Vorlage)

Die Niederschrift des Protokolls aus der öffentlichen Sitzung vom 24.04.2017, welche dem Gemeinderat in Kopieform zugesandt wurde, sowie die Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom gleichen Tage werden anerkannt. Die Beurkundung der Protokolle übernehmen die Gemeinderäte Eva Mosbach und Hans Dieter Leisinger.

TOP 4: Sanierung Bergstraße / Dorfplatz (Sachstand)

Zu diesem Tagesordnungspunkt übergibt der Vorsitzende das Wort an Frau Mosbach vom Ingenieurbüro Diewald, Fröhnd. Die ausführende Firma Walliser, Utzenfeld, wird am 29.05.2017 mit den Arbeiten beginnen. Die Fertigstellung der Arbeiten ist auf Anfang August versprochen.

Desweiteren stellt Frau Mosbach den Ausführungsplan für die Gestaltung des Dorfplatzes vor. Alle Positionen sind im Leistungsverzeichnis enthalten. Mit den Festsetzungen der Ausführungsplanung Dorfplatz / Bergstraße ist der Gemeinderat einverstanden.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt der vorgestellten Ausführungsplanung für den Dorfplatz in der Bergstraße einstimmig zu. Gemeinderätin Eva Mosbach hat wegen Befangenheit an der Beschlussfassung nicht mitgewirkt.

TOP 5: Bauanträge

Es liegen keine Bauanträge vor.

**TOP 6: Bauangelegenheiten
- Verschiedenes-**

a) Rissesanierung der Gemeindestraßen

Der Vorsitzende informiert den Gemeinderat darüber, dass die Rissesanierung der Gemeindestraßen zusammen mit der Gemeinde Fröhnd und dem Werkhof der Gemeinde Fröhnd durchgeführt wird.

b) Baugenehmigungen

Der Vorsitzende berichtet über die eingegangenen Baugenehmigungen der Familie Daus und der Familie Strohmeier.

- Verschiedenes-

a) Feuchtigkeitsprobleme im Hochbehälter

Wassermeister Matthias Held berichtet von einem Vor-Ort-Termin mit dem Planungsbüro Diewald, und der Fa. Eliquo Stulz zum Thema Feuchtigkeitsprobleme im Hochbehälter. Zur Lösung des Problems rät das Ingenieurbüro Diewald nunmehr den Einbau einer Zwangsbelüftung an. Auch aufgrund neuer gesetzlicher Auflagen ist die Installation einer Zwangsbelüftung (Filterbelüftung) der Wasserkammern vorgeschrieben. Wassermeister Matthias Held hofft, dass mit dem Einbau der Belüftung die Problematik gelöst werden kann.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Einbau einer Lüftungsanlage zum angebotenen Preis der Fa. Eliquo Stulz in Höhe von € 5.260,00.

TOP 7: Anschaffung eines Kommunalfahrzeugs für die Gemeinde Wembach

Nach mehreren Beratungen mit dem Werkhof der Gemeinde Fröhnd und nach Vorführung des Fahrzeugs hat sich für die Beschaffung eines Kommunalfahrzeugs das Gerät der Fa. Hako, CM City Master 600 Comfort, als die für die Gemeinde Wembach beste Lösung herausgestellt. Bürgermeister Christian Rüscher hat mittlerweile Verhandlungen mit der Stadt Schönau im Schwarzwald und mit der Gemeinde

Fröhnd und der Fa. Hella-Innenleuchten-Systeme, Wembach, wegen der Abnahme von Maschinenstunden geführt. Für die Straßenreinigung in der Stadt Schönau im Schwarzwald kämen 120 Maschinenstunden/Jahr in Betracht. Die Gemeinde Fröhnd rechnet mit 40 Maschinestunden/Jahr und die Firma Hella-Innenleuchten-Systeme, Wembach für die Gelände- u. Parkplatzreinigung 20 Maschinestunden/Jahr. Bei einer mittleren Auslastung von 250 Maschinenstunden/Jahr ergibt sich in die Gemeinde Wembach eine jährliche Einsatzzeit des Fahrzeugs von 70 Stunden. Der Winterdienst in der Gemeinde Wembach hat für die Eigentümerin des Fahrzeugs, Gemeinde Wembach, absoluten Vorrang. Das Fahrzeug ist das ganz Jahr einsetzbar. Mäharbeiten, Straßenreinigung sowie der Winterdienst sind die hauptsächlichen Einsatzbereiche. Bürgermeister Christian Rüscher vertritt die Auffassung, dass abgesehen von der Notwendigkeit auch der Zeitpunkt für eine Beschaffung sehr günstig liegt. Zum einen sind liquide Mittel vorhanden und zum anderen auch ein Nachfragebedarf bei den Gemeinden. Gemeinderätin Eva Mosbach hegt wegen der hohen Investitionssumme von über € 70.000,00 jedoch Bedenken. Sie sieht in der Einrichtung eines zentralen GVV-Werkhofs größere Effizienz. Gemeinderat Rolf Berger sieht die Beschaffung eines Kommunalfahrzeugs auch nach den hohen Investitionen in der Wasserversorgung als leistbar. Mit der Investition in ein neues Kommunalfahrzeug ist der Unterhalt und die Pflege der gemeindlichen Infrastruktur auf Weiteres gewährleistet. Gemeinderat Hans Dieter Leisinger begrüßt die Anschaffung, bittet jedoch darum, die Verrechnungssätze der jeweiligen Kostensituation anzupassen. Gemeinderat Matthias Held betont die Wichtigkeit der der Verteilung von Auslastungskapazität an andere Gemeinden.

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Wembach beschließt die Beschaffung eines Kommunalfahrzeugs der Firma Hako Typ CM City Master 600 Comfort zum Preis von € 74.522,00. Mehrheitlicher Beschluss 6 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen (GR Tobias Bauer, GR Thomas Merten), 1 Nein-Stimme (GR Eva Mosbach).

TOP 8: Neubestellung der Mitglieder des Gutachterausschusses Wembach (Vorlage)

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt dem Gemeinderat eine Sitzungsvorlage der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses Wembach vor, wonach gem. § 2 Abs. 1 der Gutachterausschussverordnung alle 4 Jahre neu bestellt werden muss. Die Amtszeit der jetzigen Gutachter läuft am 17.06.2017 ab. Es sind somit alle Mitglieder des Gutachterausschusses neu zu bestellen, wobei eine wiederholte Bestellung durchaus zulässig ist. Festzulegen ist auch der Vorsitzende und sein Stellvertreter. Bürgermeister Christian Rüscher erteilt dem Vorsitzenden des Gutachterausschusses Wembach, Hans Dieter Leisinger, das Wort, um die Funktion des Ausschusses in groben Zügen zu erklären. Gem. § 192 BauGB ist der Gutachterausschuss zuständig in der Ermittlung von Grundstücks- und Immobilienwerten in der Gemeinde. Auf Nachfrage sind die bisherigen Mitglieder des Gutachterausschusses weiterhin bereit, dem Gremium für weitere 4 Jahre anzugehören. Für eine weitere Amtsperiode im Gutachterausschuss der Gemeinde Wembach stehen somit folgende Personen zu Wahl:

Herr Hans Dieter Leisinger, Wembach, Vorsitzender
 Herr Kurt Dietsche, Wembach, stellv. Vorsitzender
 Herr Rolf Berger, Wembach
 Herr Manfred Merten, Wembach
 Herr Klaus Steinebrunner, Schönau im Schwarzwald
 Frau Tanja Burgert, Lörrach, Finanzamt Lörrach
 Herrn Joachim Kempf, Stellvertreter Finanzamt Lörrach

Beschluss: Der Gemeinderat bestellt den Gutachterausschuss der Gemeinde Wembach wie vorgeschlagen mit mehrheitlichem Beschluss (8 Ja-Stimmen), 1 Enthaltung (GR Held).

TOP 9: Hausnummern im Ortsteil Schindeln – Information – (Vorlage)

Hierzu liegt eine Vorlage des GVV-Bauamts vor. Durch den Bau eines neuen Wohnhauses im Ortsteil Schindeln wird zu einer Neu-Nummerierung des gesamten Ortsteils geraten, da es sonst zu Irritationen beim Rettungsdienst, bei Lieferanten, Postzustellung usw. kommen könnte. Gemeinderat Tobias Bauer und Gemeinderat Matthias Marx vertreten diese Ansicht nach Befragung der Einwohner des Ortsteils Schindeln nicht. Alle Einwohner von Schindeln vertreten die Auffassung, dass man die bisherige Regelung so belassen soll, da der Ortsteil Schindeln auch historisch so gewachsen ist. Die Übersichtlichkeit des Ortsteils Schindeln ist auch nach dem Bau des neuen Wohnhauses gegeben.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Beibehaltung der bisherigen Hausnummerierung.

TOP 10: Nutzung des Ratsinformationssystems (RIS) für die Gemeinde Wembach

GVV-Hauptamtsleiter Dietmar Krumm stellt das Ratsinformationssystem (RIS) vor, das auch schon beim Stadtrat der Stadt Schönau im Schwarzwald eingeführt wurde. RIS ist ein Produkt der Fa. KiC, Bamberg. Große Vorteile sieht Herr Krumm in der immensen Papiereinsparung und in der sehr guten Suchfunktion des Ratsinformationssystems. Bürgermeister Christian Rüscher empfiehlt die Beschaffung des RIS, da es die Ratsarbeit wesentlich erleichtern wird. Für die Investition der Endgeräte schlägt er einen kommunalen Zuschuss von € 50,00 vor. Der Gemeinderat spricht sich für die Installation des Systems bis in den Zeitraum September/Oktober 2017 aus. Fixdaten (z.B. Bilder, Adressen usw.) der Gemeinderatsmitglieder sollen vorab Herrn Krumm gemeldet werden. Bürgermeister Rüscher bedankt sich bei Herrn Krumm für die Präsentation des Systems.

TOP 11: Mitteilungen der Verwaltung / Verschiedens

a) Anmeldung zum Turnier des FC Schönau 08; „Spiel für dein Dorf“

Der Gemeinde liegt eine Einladung zum Fußballturnier „Spiel für dein Dorf“ am 22. 07.2017 vor. Der Gemeinderat ist der Auffassung, bei der Freiw. Feuerwehr und bei den Steinbühlhüpfern nachzufragen, ob eine Teilnahme möglich ist.

b) Dorfhock

Der diesjährige Dorfhock findet am 18.06.2017 statt.

c) Parkraum- u. Verkehrsüberwachung

Auf Anfrage von Gemeinderätin Eva Mosbach bestätigt der Vorsitzende, dass mit Parkraumüberwachung durch die Vollzugsbedienstete am 01.06.2017 begonnen wird.

TOP 12: Anträge des Gemeinderats

Es werden keine Anträge gestellt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Gemeinderatssitzung.

Zur Beurkundung:

Der Vorsitzende:

Der Gemeinderat:

Der Schriftführer: